

## **Auszug aus dem substanziellen Protokoll 135. Ratssitzung vom 22. August 2012**

### **2961. 2010/129**

**Weisung vom 16.05.2012:**

**Postulat von Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne) und zwei Mitunterzeichnenden betreffend Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestands der Stiftung Alterswohnungen, Bericht und Abschreibung**

Antrag des Stadtrats

1. Vom Bericht betreffend Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestands der Stiftung Alterswohnungen wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat, GR 2010/129, von Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne) und zwei Mitunterzeichnenden vom 10. März 2010 betreffend Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestands der Stiftung Alterswohnungen wird als erledigt abgeschlossen.

Referent zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferent:

**Niklaus Scherr (AL):** *Der Stadtrat wurde gebeten, mögliche Landreserven für den dringend benötigten Bau von Alterswohnungen zu aktivieren. Zu den vorhandenen 1922 Wohnungen, werden 453 Bauten in sieben neuen Siedlungen dazu kommen. Die Bedürfnisse nach zahlbaren Alterswohnungen sind damit aber noch lange nicht gedeckt. Im Paragraph 26 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) werden die Gemeinden ermächtigt, einen Plan der öffentlichen Bauten und Anlagen festzusetzen. Bis jetzt galt dies nicht für geeignete Standplätze von Alterswohnungen, es ist aber planerisch möglich. Die öffentliche Hand kann auch auf einem privaten Grundstück, dass sie für Alterswohnungen als geeignet bezeichnet hat, im Richtplan einen sogenannten Wegplan festsetzen. Die Bauten werden dann auf dem Areal entsprechend erstellt. Es ist eine politische Frage, ob man diese Instrumente nutzen will. Doch es ging darum abzuklären, was für einen Spielraum es überhaupt gibt. Das Postulat ist somit ausreichend beantwortet und kann als erledigt abgeschlossen werden.*

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 1

Die SK FD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

2 / 2

Zustimmung: Niklaus Scherr (AL), Referent; Präsident Severin Pflüger (FDP), Andreas Edelmann (SP), Urs Fehr (SVP), Dominique Feuillet (SP) i. V. von Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Dr. Pawel Silberring (SP), Kathy Steiner (Grüne), Dr. Esther Straub (SP), Florian Utz (SP) i. V. von Marlène Butz (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Matthias Wiesmann (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 106 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 2

Die SK FD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Niklaus Scherr (AL), Referent; Präsident Severin Pflüger (FDP), Andreas Edelmann (SP), Urs Fehr (SVP), Dominique Feuillet (SP) i. V. von Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Dr. Pawel Silberring (SP), Kathy Steiner (Grüne), Dr. Esther Straub (SP), Florian Utz (SP) i. V. von Marlène Butz (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Matthias Wiesmann (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 103 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Vom Bericht betreffend Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestands der Stiftung Alterswohnungen wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat, GR 2010/129, von Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne) und zwei Mitunterzeichnenden vom 10. März 2010 betreffend Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestands der Stiftung Alterswohnungen wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 29. August 2012 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat